

- Artikel drucken
- Textansicht
- Artikel in Fenstergröße
- Artikel vorlesen
- Leserbrief
- Artikel schliessen



Lässig wie Elvis: Christopher Muhler singt beim Konzert der SKN-Big-Band im Schafstall.

Foto: Waltraud Langer

Der Schmelz von Sinatra

NEUENSTADT Volles Haus beim Konzert der SKN-Big-Band im Schafstall

Von Waltraud Langer

Alles Täuschung im Schafstall – die Trompe-l'oeil-Kunst der aktuellen Ausstellung an den Wänden foppt das Auge, dem Ohr täuscht eine Stimme Sinatra vor. Trompe l'oeille würde der Franzose sagen. Ganz echt ist die Begeisterung, die sich in Neuenstadts guter Stube drei Stunden lang Bahn bricht. Begeisterung für die SKN-Big-Band, die sich vor gut 40 Jahren aus den Reihen des Musikvereins Stadtkapelle Neuenstadt formierte und sich mit jungen Spielern und neuerdings sogar einer Dame am Saxofon aufgefrischt hat.

Milliardär „Ausverkauft“ – so war es im Vorfeld zu dem Konzert überall zu lesen. Und in der Tat, die Reihen sind voll besetzt, sogar auf der Balustrade stehen Besucherstühle. „Wir begrüßen Gäste aus dem gesamten Kreis Heilbronn und sogar aus Hessen zu unserem Programm mit Swing and more“, sagt Moderator Jochen Retter, der Sohn des Bandgründers Otto Retter. Der Routinier am Alt-Saxofon führt mit sehr ausführlichen Anga-

ben über die einzelnen Komponisten und Originalinterpreten durch das Programm. Dabei darf keiner fehlen, der es in die Charts, in eine Hall of Fame, zum Plattenmilliardär gebracht hat.

Mit dem „Hot Java Jump“ von Larry Neeck stürzen sich die Musiker in die Welt des Jazz, des Swing und der Pop-Musik. Es folgen Titel von Count Basie, Clifford Brown, Ray Charles und als effektvoller Abschluss vor der Pause Glenn Millers „In the Mood“, ein Stück, das bei keinem Konzert der Band fehlen darf, wie Jochen Retter verrät. „Mich bupfert's in den Beinen, das Repertoire ist klasse“, sagt Rosemarie Bieber aus Öh-

„Mich bupfert's in den Beinen, das Repertoire ist klasse.“

R. Bieber

ringen. Sie hat zwei Karten gewonnen und gleich ihre Freundin Dorothee Holz aus Backnang mit nach Neuenstadt genommen. Ihr Mann sei auch Musiker, der Abend ein Genuss. „Die Musik erinnert uns an die Bille in der Stuttgarter Liederhalle, die wir früher besuchten“, sagt Klaus Zinkernagel aus Erlenbach. „Jetzt gehen wir oft in den Schafstall, das hat sich so eingebürgert“, fügt seine Frau Rosemarie hinzu.

Im zweiten Teil des Konzerts sind neuere Titel wie „Can't buy me love“ von den Beatles oder „The Greatest Love of All“ von Whitney Houston zu hören. Zwischen „Tequila“ und „Tijuana Taxi“ liefert Schlagzeuger To-

bias Mazur ein rasantes Solo ab. Den Schluss bestreitet die Band wieder mit Musik von den zwei Großmeistern des Swing: Duke Ellington und Count Basie.

Geschult Als Begleitcombo fungiert die SKN-Big-Band einflussam beim Auftritt von Christopher Muhler. Der klassisch geschulte Sänger präsentiert Welthits von Frank Sinatra und Elvis Presley. Der Schmelz in der Stimme und seine jugendliche Erscheinung im blauen Glitzerjackett bezaubern das Publikum. Auch ohne den Elvis-Hüftschwung kann es schier nicht genug von ihm kriegen und erklatscht sich Zugaben.

Unter den Zuhörern ist auch der zweijährige Ansgar. Er ist der jüngste heute Abend und hat sich wacker gehalten. Schließlich spielt Papa mit. „Seit vier Jahren bin ich dabei. Dazugekommen bin ich durch Jochen Retter, einem Arbeitskollegen“, sagt Matthias Vogel. Er kommt aus Bad Rappenau und ist einer der fünf Trompeter im Ensemble. Heute ist er auch solistisch gefordert. Und bei den Gesangsnummern hält er als Dirigent den musikalischen Apparat zusammen.

Hintergrund

SKN-Big-Band

Die Band wurde 1969 von Musikern der Stadtkapelle Neuenstadt als Tanzorchester gegründet. Nach einer Erweiterung des Programms auf Swing-Titel und Hits der Pop-Musik nennt sich das Ensemble seit

1990 SKN-Big-Band. Derzeit besteht die Band aus 20 Personen, die sich in ihrer Freizeit der Musik widmen. Auftritte haben sie bei Firmen- und Vereinsfesten. Eine aktuelle CD kann für zehn Euro über die Homepage www.skn-big-band.de erworben werden. www/

- Artikel drucken
- Textansicht
- Artikel in Fenstergröße
- Artikel vorlesen
- Leserbrief
- Artikel schliessen